

bloße „Übersetzer“ wissenschaftlicher Inhalte für ein Laienpublikum. Sie treten einem Wissenschaftler mit der gleichen professionellen Distanz gegenüber, wie Politikjournalisten einem Minister begegnen (sollten). Jede professionelle Öffentlichkeitsarbeit für die Wissenschaft sollte dies berücksichtigen.

Der Vortrag von Wiebke Rögner wurde mit einer speziellen Bild- und Tontechnik auf Video aufgenommen und kann auf Wunsch ausgeliehen werden.

Wiebke Rögner

Senioren des Ortsverbands

Münster trafen sich

■ Nach dem Vortrag von Wissenschaftsjournalistin Wiebke Rögner zum Thema „Chemie in den Medien“ trafen sich die Senioren des Ortsverbands Münster (SOM) und der Vorsitzende der Seniorexperten Chemie (SEC) Professor Altenburg am 24. Januar zu ihrer vierten Sitzung im Chemischen Institut Münster. Der Einladung folgte auch das Sprecherteam des regionalen Jungchemikerforums.

Um das Zusammengehörigkeitsgefühl der Senioren untereinander und der Senioren mit den Jungchemikern zu stärken, planen die Sitzungsteilnehmer bereits für Herbst 2011 eine Exkursion zu den HKM Hüttenwerken (Krupp Mannesmann) nach Duisburg. Besichtigt werden sollen die Rohstahlerzeugung, die Stahlproduktion und Labore der Werkstofftechnik Chemie. Die Sitzungsteilnehmer schlugen weitere Aktionen wie einen Vortrag über Medien II, die Vorstellung der GDCh und ihrer Unterstrukturen beim Hans-Böckler-Berufskolleg Münster, eine Podiumsdiskussion mit Journalisten und eine Tagesveranstaltung zum Thema „Chemie studieren und was dann?“ vor.

Horst Altenburg

Wasserchemische Gesellschaft

Ringversuch zur Bestimmung des gelösten Sauerstoffs

■ Im Frühjahr 2011 soll ein Ringversuch zur Bestimmung des gelösten Sauerstoffs mit dem elektrochemischen Verfahren (ISO 5814, DEV

G 22) sowie zur Bestimmung des gelösten Sauerstoffs mit der optischen Sensor-Methode stattfinden. Die Teilnahme ist für beide Verfahren oder für eines davon möglich. In dem Ringversuch sollen Proben mit unterschiedlichen Konzentrationsniveaus und unterschiedlichen Salzgehalten untersucht werden.

Da keine stabilen versandfähigen sauerstoffhaltigen Proben hergestellt werden können, ist vorgesehen, dass die Ringversuchsteilnehmer mit ihrer

eigenen Messausrüstung die Messungen gemeinsam an einem Tag in einem Labor durchführen, in dem entsprechende Proben bereitgestellt werden. Der Ringversuch soll am 05. April 2011 im Labor für Chemische Umwelt- und Wassertechnologie der Hochschule Niederrhein, Fachbereich Chemie, Adlerstr. 32, 47798 Krefeld, stattfinden. Interessenten wenden sich bitte bis zum 1. April an:

- Prof. Dr. Rüdiger Kaus; kaus@hsnr.de



GERMANY – JAPAN CHEMISTRY SYMPOSIUM

A Journal of the Gesellschaft Deutscher Chemiker

50 YEARS *International Edition*

Angewandte Symposium

日独交流150周年
Jahre Freundschaft
Deutschland-Japan

GESELLSCHAFT
DEUTSCHER CHEMIKER

THE CHEMICAL SOCIETY
OF JAPAN

**Catalysis & Synthesis
Advanced Materials & Chemical Biology**

On 20th June 2011 in Tokyo, 9:00 am
Tokyo Institute of Technology, Ookayama, Kuramae Hall

SPEAKERS

Hartmut Michel
Nobel Prize 1988

Ryoji Noyori
Nobel Prize 2001

Barry Sharpless
Nobel Prize 2001

Akira Suzuki
Nobel Prize 2010

François Diederich

Alois Fürstner

Helmut Schwarz

Hideo Hosono

Tohru Fukuyama

Terunori Fujita

Register at: angewandte.org/symposium

IYC 2011
International Year of
CHEMISTRY

Celebrating Excellence in Chemistry

The Research in Germany initiative supports the scientific dialogue with Japan.

ドイツ 科学・イノベーション フォーラム
German Research and Innovation Forum

Tokyo

Research in Germany
Land of Ideas